

Ersetzt Datum: 11.08.2019

# SICHERHEITSDATENBLATT AXE ALUMINIUM REFILLABLE VENT AIR FRESHENER - ALASKA

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert. Verordnung (EU) Nr. 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015.

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

# 1.1. Produktidentifikator

Produktname AXE ALUMINIUM REFILLABLE VENT AIR FRESHENER - ALASKA

Produktnummer 71035

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Lufterfrischer

Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Es sind keine spezifischen Anwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

# 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant** Custom Accessories Europe

The Granary Standen Manor Hungerford Berkshire RG17 0RB

UK

T: +44 (0) 1488 662770 F: +44 (0) 1488 662771 E: info@caeurope.co.uk

1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon** +44 (0)1488662770 (9:00 - 5:00 pm Monday to Friday UK Time)

**Notrufnummer** +4930 30686700

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

# 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht Eingestuft

Gesundheitsgefahren Skin Sens. 1 - H317

Umweltgefahren Aquatic Chronic 3 - H412

# 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Gefahrenpiktogramme



Signalwort Achtung

**Gefahrenhinweise** H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung

zuführen.

Enthält Cumarin, Linalylacetat, Linalool, Pentadecan-15-olide, 1-(2,6,6-Trimethylcyclohex-2-en-1-

yl)pent-1-en-3-one, Isocyclemone E, d-Limonen, Eukalyptol, Methyl-2,4-dihydroxy-3,6-dimethylbenzoat, hexyl cinnamic aldehyde, 2,2-dimethyl-3-(4(2)- ethylphenyl)propanal, 2-

Isopropyl-5-methylcyclohexanone

**Zusätzliche** P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. **Sicherheitshinweise** P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

# 3.2 Gemische

2,6-dimethylheptan-2-ol 2.5 - <5%

CAS-Nummer: 13254-34-7 EG-Nummer: 236-244-1 Reach Registriernummer: 01-

2120275178-48

Klassifizierung

Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319

3,5,5-Trimethylhexyl acetate 1 - <2.5%

CAS-Nummer: 58430-94-7 EG-Nummer: 261-245-9 Reach Registriernummer: 01-

2119972325-34

Klassifizierung

Skin Irrit. 2 - H315 Aquatic Chronic 2 - H411

Linalool 1 - <2.5%

CAS-Nummer: 78-70-6 EG-Nummer: 201-134-4 Reach Registriernummer: 01-

2119474016-42

Klassifizierung

Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 - H317

A mixture of: cis-tetrahydro-2-isobutyl-4-methylpyran-4-ol;

1 - <2.5%

trans-tetrahydro-2-isobutyl-4-methylpyran-4-ol

CAS-Nummer: 63500-71-0 EG-Nummer: 405-040-6

Klassifizierung

Eye Irrit. 2 - H319

Allyl (cyclohexyloxy)acetate 1 - <2.5%

CAS-Nummer: 68901-15-5 EG-Nummer: 272-657-3 Reach Registriernummer: 01-

2120770514-54

M-Faktor (akut) = 1 M-Faktor (chronisch) = 1

Klassifizierung

Acute Tox. 4 - H302 Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410

Linalylacetat 1 - <2.5%

CAS-Nummer: 115-95-7 EG-Nummer: 204-116-4 Reach Registriernummer: 01-

2119454789-19

Klassifizierung

Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1B - H317

Cumarin 1 - <2.5%

CAS-Nummer: 91-64-5 EG-Nummer: 202-086-7 Reach Registriernummer: 01-

2119949300-45

Klassifizierung

Acute Tox. 3 - H301 Acute Tox. 3 - H311 Acute Tox. 3 - H331 Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Chronic 2 - H411

Pentadecan-15-olide 1 - <2.5%

CAS-Nummer: 106-02-5 EG-Nummer: 203-354-6 Reach Registriernummer: 01-

2119987323-31

Klassifizierung

Skin Sens. 1B - H317 Aquatic Chronic 2 - H411

1-(2,6,6-Trimethylcyclohex-2-en-1-yl)pent-1-en-3-one

0.5 - < 1%

CAS-Nummer: 7779-30-8

EG-Nummer: 231-926-5

Reach Registriernummer: 01-

2119471851-35

Klassifizierung

Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Chronic 2 - H411

2-Isopropyl-5-methylcyclohexanone

0.025 - < 0.25%

CAS-Nummer: 491-07-6

EG-Nummer: 207-727-4

Reach Registriernummer: 01-

2119983786-15

Klassifizierung

Skin Irrit. 2 - H315 Skin Sens. 1 - H317

Isocyclemone E

0.025 - <0.25%

CAS-Nummer: 54464-57-2

EG-Nummer: 259-174-3

Reach Registriernummer: 01-

2119489989-04

M-Faktor (akut) = 1

M-Faktor (chronisch) = 1

Klassifizierung

Skin Irrit. 2 - H315 Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Acute 1 - H400

Aquatic Chronic 1 - H410

2,2-dimethyl-3-(4(2)- ethylphenyl)propanal

0.025 - <0.25%

CAS-Nummer: 67634-15-5

EG-Nummer: 266-819-2

Reach Registriernummer: 01-

2120758796-34

M-Faktor (akut) = 1

Klassifizierung

Skin Irrit. 2 - H315 Skin Sens. 1B - H317

Aquatic Acute 1 - H400

Aquatic Chronic 2 - H411

d-Limonen 0.025 - <0.25%

CAS-Nummer: 5989-27-5 EG-Nummer: 227-813-5 Reach Registriernummer: 01-

2119529223-47

M-Faktor (akut) = 1 M-Faktor (chronisch) = 1

Klassifizierung

Flam. Liq. 3 - H226 Skin Irrit. 2 - H315 Skin Sens. 1 - H317 Asp. Tox. 1 - H304 Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410

hexyl cinnamic aldehyde 0.025 - <0.25%

CAS-Nummer: 101-86-0 EG-Nummer: 202-983-3 Reach Registriernummer: 01-

2119533092-50

Klassifizierung

Skin Sens. 1 - H317

Eukalyptol 0.025 - <0.25%

CAS-Nummer: 470-82-6 EG-Nummer: 207-431-5 Reach Registriernummer: 01-

2119967772-24

Klassifizierung

Flam. Liq. 3 - H226 Skin Sens. 1B - H317

Methyl-2,4-dihydroxy-3,6-dimethylbenzoat 0.025 - <0.25%

CAS-Nummer: 4707-47-5 EG-Nummer: 225-193-0 Reach Registriernummer: 01-

2120762759-36

Klassifizierung

Skin Sens. 1B - H317

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information Im Zweifelsfall sofort ärztliche Hilfe einholen. Dieses Sicherheitsdatenblatt muss dem

medizinischen Personal vorgelegt werden.

**Einatmen** Das Produkt stellt bei normalen Anwendungsbedingungen ein niedriges Gefahrenpotential

dar. Person an die frische Luft bringen und warm und in einer Position ruhig stellen, in der sie

leicht atmet Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

Verschlucken Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Erbrechen sollte

der Kopf nach unten gehalten werden, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eintritt.

Ärztliche Hilfe anfordern.

Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen. Für den Fall, dass sich irgendwelche

Symptome der Sensibilisierung zeigen, ist sicherzustellen, dass eine weitere Exposition vermieden wird. Bei Anhalten von Reizungen nach dem Waschen medizinische Hilfe

aufsuchen.

Augenkontakt Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen.

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Bei Anhalten von Beschwerden

medizinische Hilfe aufsuchen.

# 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der

Dauer der Exposition. Das Produkt enthält einen kleinen Anteil eines sensibilisierenden

Stoffes.

**Einatmen** Symptome als Folge einer Überexposition können wie folgt sein: Kopfschmerzen.

Verschlucken Mit Bezug auf die physikalische Natur dieses Produktes ist es unwahrscheinlich, dass ein

Verschlucken auftreten kann. Kann Erstickungsgefahr darstellen. Kann bei Verschlucken

Unwohlsein verursachen. Kann Bauchschmerzen oder Erbrechen verursachen.

Hautkontakt Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen.

Augenkontakt Kann schwach reizend wirken auf Augen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Symptomatisch behandeln.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Das Produkt ist nicht brennbar. Löschen mit alkoholbeständigem Schaum, Kohlendioxid,

Trockenpulver oder Wassernebel. Geeignete Brandbekämpfungsmittel für umgebendes Feuer

verwenden.

Ungeeignete Löschmittel Wasserstrahl nicht zum Löschen verwenden, da Feuer hierdurch verbreitet wird.

# 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Keine bekannt.

**Gefährliche** Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten:

Zersetzungsprodukte Kohlendioxid (CO2). Kohlenmonoxid (CO).

# 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung

Einatmen von Brandgasen oder -dämpfen vermeiden. Umgebung räumen. Einleitung in die aquatische Umwelt vermeiden. Ablaufwasser durch Eindämmen unter Kontrolle halten und fern von Kanalisation und Wasserläufen halten. Bei Gefahr einer Wasserverunreinigung sind

die zuständigen Behörden zu informieren.

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen. Feuerwehr-Kleidung entsprechend der europäischen Norm

EN469 (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe) wird für einen

Mindestschutz bei Unfällen mit Chemikalien sorgen.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben Für ausreichende

Vorsorgemaßnahmen Belüftung sorgen. Augenkontakt und längeren Hautkontakt vermeiden.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen** Einleitung in die aquatische Umwelt vermeiden.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben Verschüttetes sofort

beseitigen und Abfall sicher entsorgen. Verschüttetes Material mit einer Schaufel und Besen, oder Ähnlichem sammeln und nach Möglichkeit wieder verwenden. Aufnehmen und zur Entsorgung in geeigneten Behälter füllen und dicht verschließen. Nach Arbeiten an Undichtigkeiten gründlich waschen. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Siehe Abschnitt 11 für weitere

Details zu den Gesundheitsgefahren. Siehe Kapitel 12 zu weiteren Informationen über

Umweltgefahren. Für Abfallentsorgung siehe Abschnitt 13.

#### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der

Verwendung

Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Das Produkt enthält einen

sensibilisierenden Stoffes. Augenkontakt und längeren Hautkontakt vermeiden. Allergieempfindliche Personen sollten nicht mit diesem Produkt umgehen.

Allgemeine Arbeitshygiene-

Maßnahmen

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Gute persönliche Hygienemaßnahmen

sollten eingehalten werden. Nach Handhabung Hände gründlich waschen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der

Kühl aufbewahren. Nicht in der Nähe von Hitzequellen lagern und keinen hohen

**Lagerung** Temperaturen aussetzen.

LGK 13 Nicht brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße

Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2

Endverwendung(-en)

beschrieben.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrezwerte

# d-Limonen

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 5 ppm 28 mg/m³

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 20 ppm 112 mg/m³

H, Sh, Y, Kat II, DFG

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

H = Hautresorptiv.

Sh = Hautsensibilisierende.

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Kat II = Resorptiv wirksame Stoffe.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

2,6-dimethylheptan-2-ol (CAS: 13254-34-7)

**DNEL** Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 4.02 mg/m³

Arbeiter - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 10.05 mg/m³
Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.14 mg/kg/Tag

Arbeiter - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 2.85 mg/cm<sup>2</sup>

Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.99

mg/m³

Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Lokale Wirkungen: 2.48 mg/m³ Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.57

mg/kg/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 1.43 mg/cm² Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.57

mg/kg/Tag

PNEC Süßwasser; 0.024 mg/l

Meerwasser; 0.002 mg/l Kläranlage; 8 mg/l

Sediment (Süßwasser); 0.89 mg/kg Sediment (Meerwasser); 0.089 mg/kg

# Cumarin (CAS: 91-64-5)

DNEL Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 6.78 mg/m³

Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.79 mg/kg/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.69

ng/m³

Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.39

mg/kg/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.39

mg/kg/Tag

PNEC Süßwasser; 19 μg/L

Meerwasser; 1.9 μg/L Kläranlage; 6.4 mg/l

Sediment (Süßwasser); 0.15 mg/kg Sediment (Meerwasser); 0.015 mg/kg

#### Linalool (CAS: 78-70-6)

**DNEL** Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.8 mg/m³

Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.5 mg/kg/Tag

Arbeiter - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 3 mg/cm<sup>2</sup>

Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.7

mg/m<sup>3</sup>

Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.25

mg/kg/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 1.5 mg/cm² Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.2 mg/kg/Tag

PNEC Süßwasser; 0.2 mg/l

Meerwasser; 0.02 mg/l Kläranlage; 10 mg/l

Sediment (Süßwasser); 2.22 mg/kg Sediment (Meerwasser); 0.222 mg/kg

Linalylacetat (CAS: 115-95-7)

**DNEL** Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.75 mg/m³

Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 2.5 mg/kg/Tag

Arbeiter - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 236.2 µg/cm²

Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.68

mg/m³

Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.25

mg/kg/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 0.2 mg/kg/Tag

PNEC Süßwasser; 0.011 mg/l

Meerwasser; 0.0001 mg/l

Kläranlage; 1 mg/l

Sediment (Süßwasser); 0.609 mg/kg Sediment (Meerwasser); 0.061 mg/kg

d-Limonen (CAS: 5989-27-5)

DNEL Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 66.7 mg/m³

Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 9.5 mg/kg/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 16.6

mg/m³

Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 4.8

mg/kg/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 4.8 mg/kg/Tag

PNEC Süßwasser; 14 μg/L

Meerwasser; 1.4 μg/L Kläranlage; 1.8 mg/l

Sediment (Süßwasser); 3.85 mg/kg Sediment (Meerwasser); 0.385 mg/kg

Eukalyptol (CAS: 470-82-6)

**DNEL** Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 7.05 mg/m³

Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 2 mg/kg/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 1.74

mg/m<sup>3</sup>

Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 1

mg/kg/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 600 mg/kg/Tag

PNEC Süßwasser; 57 μg/L

Meerwasser; 5.7 μg/L Kläranlage; 10 mg/l

Sediment (Süßwasser); 1.425 mg/kg Sediment (Meerwasser); 0.142 mg/kg

Isocyclemone E (CAS: 54464-57-2)

**DNEL** Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 30 mg/m³

Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 28.7 mg/kg/Tag

Arbeiter - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 684 µg/cm²

Allgemeine Bevölkerung - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 9 mg/m³ Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 17.2

mg/kg/Tag

Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 380 µg/cm² Allgemeine Bevölkerung - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 3 mg/kg/Tag

**PNEC** Süßwasser; 4.4 µg/L

> Meerwasser; 0.44 µg/L Kläranlage; 10 mg/l

Sediment (Süßwasser); 3.73 mg/kg Sediment (Meerwasser); 0.75 mg/kg

#### Methyl-2,4-dihydroxy-3,6-dimethylbenzoat (CAS: 4707-47-5)

**DNEL** Arbeiter - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 2500 µg/cm<sup>2</sup>

Allgemeine Bevölkerung - Dermal; Langfristig Lokale Wirkungen: 1250 µg/cm<sup>2</sup>

Süßwasser; 3.3 µg/L **PNEC** 

> Meerwasser; 0.33 µg/L Kläranlage; 10 mg/l

Sediment (Süßwasser); 89 µg/kg Sediment (Meerwasser); 8.9 µg/kg

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Für ausreichende Belüftung sorgen.

Augen-/ Gesichtsschutz

Bei normaler Anwendung ist kein besonderer Augenschutz erforderlich. Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist. Persönliche Schutzausrüstung für Augen- und Gesichtsschutz sollte der Europäischen Norm EN166 entsprechen.

Handschutz

Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet. Große Mengen an Verschüttetem: Schutzhandschuhe tragen. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der

Informationen über die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden. Zum Schutz der Hände vor Chemikalien sind Schutzhandschuhe zu verwenden, die der

Europäischen Norm EN 374 entsprechen.

Hygienemaßnahmen Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Allergieempfindliche

Personen sollten nicht mit diesem Produkt umgehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder

rauchen. Nach Handhabung Hände gründlich waschen.

**Atemschutzmittel** Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.

Große Mengen an Verschüttetem: Für ausreichende Belüftung sorgen. Bei unzureichender

Belüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden. Sicherstellen, dass alle

Atemschutzausrüstungen geeignet sind für den beabsichtigten Gebrauch und mit dem 'CE'-

Zeichen gekennzeichnet sind.

Umweltschutzkontrollmaßnah men

Bei Nichtgebrauch Behälter dicht geschlossen halten. Einleitung in die aquatische Umwelt

vermeiden.

#### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung Fest.

**Farbe** Nicht verfügbar. Geruch Charakteristisch. Geruchsschwelle Nicht verfügbar. рΗ Nicht anwendbar.

Schmelzpunkt Nicht verfügbar.

Siedebeginn und Nicht anwendbar.

Siedebereich

Nicht verfügbar. Flammpunkt

Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht verfügbar.

Verdampfungszahl Nicht verfügbar.

Entzündbarkeit (fest,

gasförmig)

Dampfdruck

Nicht verfügbar.

Nicht verfügbar.

Nicht verfügbar.

Nicht verfügbar.

obere/untere Entzündbarkeits- Nicht verfügbar.

oder Explosionsgrenzen;

Dampfdichte Nicht verfügbar.

**Relative Dichte** Nicht verfügbar.

Schüttdichte Nicht verfügbar.

Löslichkeit/-en Nicht verfügbar.

Zersetzungstemperatur Nicht verfügbar.

Viskosität Nicht verfügbar.

Nicht als explosiv angesehen. Explosionsverhalten

Oxidationsverhalten Erfüllt nicht die Kriterien zur Einstufung als oxidierend.

9.2. Sonstige Angaben

Verteilungskoeffizient

Selbstentzündungstemperatur

Keine. Andere Informationen

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher

Keine möglichen Reaktionsgefahren bekannt.

Reaktionen

# 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Unverträgliche Bedingungen** Extreme Hitze für längere Zeiträume vermeiden:

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Es ist unwahrscheinlich, dass ein bestimmtes Material bzw. eine bestimmte Materialiengruppe

mit dem Produkt reagiert und zu einer gefährlichen Situation führt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzt sich nicht, wenn es entsprechend den Empfehlungen verwendet und gelagert wird.

**Zersetzungsprodukte** Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten:

Gesundheitsschädliche Gase oder Dämpfe.

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

# 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - oral

Anmerkungen (oral LD<sub>50</sub>) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Geschätzte Akute orale

Toxizität (mg/kg)

18.295,06

Akute Toxizität - dermal

Anmerkungen (dermal LD₅o) Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Geschätzte Akute dermale

Toxizität (mg/kg)

26.935,1

Akute Toxizität - inhalativ

Anmerkungen (Inhalation

LC50)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Geschätzte Akute

Inhalationstoxizität (Staub/Nebel mg/l)

45,96

#### Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Starke Augenverätzung/-

reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Atemwegssensibilisierung

Attemwegssensibilisierung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Hautsensibilisierung

**Hautsensibilisierung** Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen.

Keimzellen-Mutagenität

Genotoxizität - in vitro

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Genotoxizität - in vivo

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Kanzerogenität

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Reproduktionstoxizität -

**Fertilität** 

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität - Aut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Entwicklung** 

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

STOT - einmalige Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

STOT -wiederholte Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr Nicht relevant. Fest.

Allgemeine Information Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der

Dauer der Exposition. Das Produkt enthält einen sensibilisierenden Stoffes.

**Einatmen** Symptome als Folge einer Überexposition können wie folgt sein: Kopfschmerzen.

Verschlucken Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen. Kann Bauchschmerzen oder Erbrechen

verursachen.

Hautkontakt Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen.

Augenkontakt Kann vorübergehende Augenreizung verursachen.

**Expositionsweg** Inhalation Verschlucken Haut- und / oder Augenkontakt.

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

# 12.1. Toxizität

Toxizität Gesundheitsschädlich für Wasserorganismen, Langzeitwirkung.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Die biologische Abbaubarkeit des Produktes ist nicht bekannt.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotential** Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

Verteilungskoeffizient Nicht verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Das Produkt ist in Wasser unlöslich.

# 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und

vPvB Bewertungen

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

# 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Nicht bekannt.

#### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Die Schaffung von Reststoffen sollte minimiert oder wann immer möglich, vermieden werden.

Produkte sind wiederzuverwenden oder zu recyceln, wann immer möglich. Einleitung in die aquatische Umwelt vermeiden. Dieses Material und sein Behälter müssen in gesicherter

Weise beseitigt werden.

Entsorgungsmethoden Verpackungsabfall für Wiederverwendung oder Recycling sammeln. Inhalt/Behälter gemäß

den örtlichen Vorschriften entsorgen.

# ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Allgemeines Das Produkt ist nicht beschränkt durch internationale Gefahrgut-Transportvorschriften (IMDG,

IATA, ADR/RID).

#### 14.1. UN-Nummer

Nicht anwendbar.

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

Keine Transport-Gefahrenkennzeichnung erforderlich.

#### 14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

#### 14.5. Umweltgefahren

#### Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport

Nicht anwendbar.

entsprechend Annex II von MARPOL 73/78 und dem

**IBC-Code** 

#### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Gesetzgebung** Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18.

Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer

Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.

Verordnung (EU) Nr. 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und

Gemischen (in geänderter Fassung).

# Wassergefährdungsklassifizier WGK 2

ung

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Kurzworte, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter

auf Binnenwasserstraßen.

ICAO: Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr. RID: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter

auf der Schiene.

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.

LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.

LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).

EC50: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion

bewirkt.

PBT: persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Reach-Dossier-Information. Herkunft: Europäische Chemikalienagentur,

http://echa.europa.eu/ Informationen des Lieferanten.

Einstufungsverfahren gemäß Verordnung (EG) 1972/2008

Skin Sens. 1 - H317: : Berechnungsmethode. Aquatic Chronic 3 - H412: :

Berechnungsmethode.

Schulungshinweise Herstellerempfehlungen lesen und befolgen.

Änderungsdatum 22.07.2020

Änderung 1

Ersetzt Datum 11.08.2019

Sicherheitsdatenblattnummer 5081

Volltext der Gefahrenhinweise H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H311 Giftig bei Hautkontakt. H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H331 Giftig bei Einatmen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.